

LNV-Tipp 4/2007

Lebensraumaufwertung genauso wichtig wie Amphibienleiteinrichtungen

Wichtige Information, bitte aufbewahren!

Heute werden beim Straßenneu- oder -ausbau zur Eingriffsminimierung meist nur Durchlässe mit Leitsystem vorgeschlagen. Diese technische Lösung kommt bei den Amphibien zu über 90 % Erdkröte, Grasfrosch und Bergmolch zugute. Bei vielen seltenen Arten, z. B. der Gelbbauchunke, gibt es keine sicheren Belege, dass diese die Durchlässe auch wirklich annehmen.

Leider fehlt bei vielen Planungsbüros und den Straßenbauverwaltungen das biologische und ökologische Fachwissen zu Amphibien. Häufig wird nur die Situation direkt an der Straße beurteilt, nicht aber alle Teillebensräume (Winterquartier, Sommerlebensraum, Laichgewässer und Wanderkorridore). Die logische Konsequenz: Es werden meist nur Durchlässe mit Leitsystem empfohlen. Diese rein technische Maßnahme wird von den "Straßenbauern" gern aufgenommen, da sich die Durchlässe mit Leitsystem auf den unmittelbaren Bereich der Straße beschränken und weiterer Grunderwerb nicht erforderlich ist. Um den Eingriff durch den Straßenneu- oder Straßenausbau beurteilen zu können, müssen jedoch Informationen aus allen Teillebensräumen vorliegen. Nur dann kann naturschutzfachlich und artenschutzrechtlich beurteilt werden, ob Lebensraumaufwertung, Durchlässe mit Leitsystem oder eine Kombination erforderlich sind, um den Eingriff zu minimieren und auszugleichen.

Aus Naturschutzsicht sollten **Lebensraumaufwertungen**, wie z. B. die Neuanlage von Gewässern oder die Wiedervernässung von Landlebensräumen viel stärker eingefordert werden. Mit den Finanzmitteln, die für zwei Amphibiendurchlässe mit Leitsystem notwendig sind (ca. 100.000 €), können viele Gewässer angelegt werden, die seltenen Arten, auch anderer Artengruppen (z. B. Libellen), zugute kommen.

Fazit: Durch eine gute Vorplanung, bei der alle Teillebensräume berücksichtigt werden, kann der Amphibienschutz im Umfeld der Straße optimaler gestaltet werden. Aus Sicht des Naturschutzes sollte auch die Aufwertung von Amphibienlebensräumen mit dem Ziel des Populationswachstums angestrebt werden. Amphibiendurchlässe mit Leitsystem sind nur ein Teil des erforderlichen Amphibienschutzes.

Stuttgart, den 02.11.2007

gez. Hubert Laufer, ABS
Amphibien & Reptilien Biotopschutz
in Baden- Württemberg